

¿Habla
alemán?

Та Герман
хэлээр
ярьдаг уу?

Do you
speak
German?

Parlez-vous
allemand?

Sprechen Sie
Deutsch?

Sprache im Alltag von Sans-Papiers in Zürich

4

Lebensumstände der
Sans-Papiers in der
Schweiz

6

Bedeutung der
Sprache für
Sans-Papiers

5

Kollaboratives
Stadtforschungs-
projekt

Inhaltsverzeichnis

10

Zukunftsplanung
von Sans-
Papiers

14

Literatur-
verzeichnis

8

Hindernisse beim
Deutschlernen für
Sans-Papiers

12

Übersicht
Beratungsstellen
und Anlaufstellen
für Sans-Papiers

Lebensumstände von Sans-Papiers in der Schweiz

Ohne die nötigen Papiere für einen gesetzeskonformen Aufenthalt in der Schweiz, sind Sans-Papiers mit prekären Lebenssituationen konfrontiert. Sie sind besonders anfällig für Menschenrechtsverletzungen, können sich aber nicht bei offiziellen Stellen melden, ohne ihren Aufenthalt zu gefährden. Schlechte Arbeitskonditionen und Wohnbedingungen wie auch erschwerten Zugang zur medizinischen Versorgung stellen grosse Hürden für Sans-Papiers dar.

Kollaboratives Stadtforschungsprojekt

Diese Broschüre ist im Rahmen des Moduls 'Kollaborative Stadtforschung mit Sans-Papiers' entstanden, welches im Frühlingssemester 2022 am Geographischen Institut der Universität Zürich stattgefunden hat. In diesem Kurs haben Forschungsgruppen verschiedene Lebensrealitäten von und zusammen mit Sans-Papiers untersucht. Als Ergebnis unserer Forschungsarbeit zu Sprache, Ausbildung und Zukunftsplanung im Leben von Sans-Papiers in Zürich haben wir diese Broschüre ausgearbeitet und die wichtigsten Erkenntnisse hierin zusammengefasst.

«Ich hörte mich um und verstand kein einziges Wort. Ich wagte nicht mehr Fragen zu stellen.»

Simon*, seit ungefähr 8 Jahren in der Schweiz

«Ich musste Gespräche abkürzen und vermeiden, Deutsch zu sprechen. Viele Leute, die Deutsch sprechen, haben sich über meine schlechten Sprachkenntnisse lustig gemacht.»

Laura*, seit ungefähr 4 Jahren in der Schweiz

Bedeutung der Sprache für Sans-Papiers

Die Sprache ist der Schlüssel für die Tür zur Welt. Sie stellt das wichtigste Mittel zur Interaktion zwischen Menschen und somit auch für die Integration in die Gesellschaft dar.

Ohne Sprachkenntnisse sind alltägliche Dinge, wie einkaufen zu gehen, einen Arzt aufzusuchen oder Arbeit zu finden, sehr schwierig. Für Sans-Papiers in Zürich ist es deshalb äusserst wichtig, die deutsche Sprache lernen zu können.

Mit deutschen Sprachkenntnissen können sie ihre wichtigsten Bedürfnisse auf einfachere Weise stillen und ihren Lebensalltag bestreiten.

Die Sprache gibt Menschen die Möglichkeit ihre eigenen Gefühle, Gedanken und Probleme mitzuteilen und sicherzustellen, dass diese vom Gegenüber auch verstanden werden können.

Hindernisse beim Deutsch lernen für Sans-Papiers

Ohne deutsche Sprachkenntnisse ist es für Sans-Papiers in Zürich schwer eine Arbeit zu finden, eine Wohnung zu suchen oder sich weiterzubilden. Auch wenn ihr Wille zum Deutschlernen vorhanden ist, müssen Sans-Papiers mit unterschiedlichen Hindernissen beim Spracherwerb umgehen. Zwar gibt es viele Sprachkursangebote in der Schweiz und im Raum Zürich, aber nicht alle Sprachkurse sind für Sans-Papiers zugänglich.

Für viele Sprachkursanmeldungen müssen Wohnadressen angegeben

oder Ausweise hinterlegt werden. Oft sind die Sprachkurse teuer. Dies sind Gründe, die es Sans-Papiers in prekären Lebenssituation verwehren, an Kursen teilzunehmen. Zusätzlich erfordern diese prekären Lebensumstände viel Zeit, welche ihnen dann fehlt, um Deutsch zu lernen. Erweiterte Sprachkenntnisse würden ihnen aber wiederum helfen, ihre prekären Lebenssituationen zu erleichtern.

Damit Sans-Papiers die Sprache erlernen und sich somit besser integrieren können, müssen ihnen die Zugänge zu Sprachkursen erleichtert werden.

«Da mir die Arbeit wichtig ist, war es schwierig, mich auf das Sprachelernen zu konzentrieren. In einigen Fällen war ich beim Sprachelernen manchmal entmutigt, weil ich dringendere Probleme wie die Suche nach einem Job oder einer Wohnung hatte. Diese Probleme habe ich noch immer.»

Nina*, seit ungefähr zwei Jahren in der Schweiz (ins Deutsche übersetzt)

«Wenn es um die Planung der Zukunft geht, denken wir in Bezug auf die Umstände, in denen wir leben. Alles beginnt mit dem Wort ‘falls’. Gute Sprachkenntnisse sind das Wichtigste bei der Planung der Zukunft. Ich denke, dass gute Sprachkenntnisse einem in Zukunft mehr Möglichkeiten eröffnen werden, an sozialen Interaktionen teilzunehmen und mehr Jobs zu finden.»

Nina*, seit zwei Jahren in der Schweiz (ins Deutsche übersetzt)

Zukunftsplanung der Sans-Papiers

Nicht nur eine fehlende Aufenthaltsbewilligung, sondern auch ihre teilweise fehlenden deutschen Sprachkenntnisse, erschwert es den Sans-Papiers ihre Zukunft zu planen.

Viele Sans-Papiers hoffen, dass sich ihre Lebensumstände in Zukunft verändern werden. Vor allem einen Sprachkurs zu besuchen, gehört für viele Sans-Papiers zu ihren Zukunftswünschen. Denn gute Sprachkenntnisse können ihre Hoffnung auf eine gute Zukunft und deren Planung verstärken.

Oftmals werden Sans-Papiers für ihre geringen Sprachkenntnisse beleidigt oder ausgestossen. Trotzdem motivieren sich viele Sans-Papiers dazu, die Sprache selbstständig zu lernen. Sie lesen deutsche Bücher und Zeitungen, schauen deutsche Fernsehsendungen oder versuchen Deutsch anhand von Videos im Internet zu lernen.

Übersicht Beratungsstellen für Sans-Papiers in Zürich

Sans-Papiers Anlaufstelle Zürich (SPAZ)

Kalkbreitestrasse 8
8003 Zürich
Tel. 043 960 87 77
www.sans-papiers.ch/zuerich

Meditrina - Medizinische Anlaufstelle für Sans-Papiers

Rotes Kreuz Kanton Zürich
Kronenstrasse 10
8006 Zürich
Tel. 044 360 28 72
www.srk-zuerich.ch

Ambulatorium Kanonengasse

Gynäkologische Sprechstunde
Kanonengasse 18
8004 Zürich
Tel. 044 415 76 06
www.stadt-zuerich.ch/msa

Colectivo sin papeles / Mision católica española

Brandschenkestrasse 14
8001 Zürich
Tel. 044 281 06 06
www.misioncatolica.ch/grupos > colectivo de apoyo

Weitere Adressen und Informationen unter: www.sans-papiers.ch > Beratungsstellen

Weitere Anlaufstellen für Sans-Papiers in Zürich

Asylorganisation Zürich (AOZ)

Robert-Maillart-Strasse 14
8050 Zürich
Tel. 044 415 64 00
<https://www.stadt-zuerich.ch/aoz>

Offene Kirche St. Jakob Zürich

Stauffacherstrasse 8/10
8004 Zürich
<https://citykirche.ch/solidarisches-handeln/>

Autonome Schule Zürich

Sihlquai 125
8005 Zürich
www.bildung-fuer-alle.ch

solinetz

Verein Solidaritätsnetz
Zürich
Dienerstrasse 59
8004 Zürich
Tel. 044 291 96 94
www.solinetz-zh.ch

Literaturverzeichnis

Achermann, C., Efonayi-Mäder, D., & SFM. (2003). Leben ohne Bewilligung in der Schweiz: Auswirkungen auf den sozialen Schutz. Retrieved from http://www.bsv.admin.ch/forschung/publikationen/24_03d_eBericht.pdf

Gionco, M. (2012). Between Law and Reality: A Comparison on Access to Health Care for Undocumented Migrants in France, Italy and Switzerland. 9(2), 1–38.

Rissi, C. & Stalder, M. (2020). Sans-Papiers in Kanton Zürich: Anzahl, Profil und Situation. Bericht im Auftrag des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Zürich und des Migrationsamts des Kantons Zürich.

«Manchmal habe ich Zweifel, die jede Person hat, die illegal arbeitet und lebt. Wir leben im Dunkeln, warum sollen wir uns überhaupt Mühe für die Zukunft machen und Sprachen lernen? Aber das sind nur Gedanken. Natürlich ist das ständige Streben nach Verbesserung der beste und reinste Ausweg. Zu jeder Zeit scheint Optimismus über das Mögliche und das Gute - auch wenn es unmöglich erscheint - der beste Weg zu sein, um zuversichtlich im Leben zu bleiben.»

Nina*, seit ungefähr zwei Jahren in der Schweiz (ins Deutsche übersetzt)



**Universität
Zürich**^{UZH}

Impressum

Redaktion: Aiyana Signer, Vibiga
Vinotharajah und Livia Zeller
Gestaltung: Livia Zeller

Erarbeitet im Rahmen des Moduls
Kollaborative Stadtforschung mit Sans-
Papiers, Geographisches Institut der
Universität Zürich

Mai 2022, Zürich